

Stadt Waldkirchen

In einer der schönsten Landschaften des größten deutschen Waldgebirges zwischen der Dreiflüssestadt Passau und dem Nationalpark Bayerischer Wald liegt die Stadt Waldkirchen, staatlich anerkannter Luftkurort. Die Bedeutung als Mittelpunkt im südlichen Bayerischen Wald ist durch Geschichte und Gegenwart bewiesen. Einst ein wichtiger Handelsplatz am „Goldenen Steig“, dem Saumhandelsweg, der von Passau über Waldkirchen nach Böhmen führte, zählt Waldkirchen heute zu den Zentren im südlichen Bayerwald. In der bayerischen Regionalplanung ist Waldkirchen als mögliches Mittelzentrum ausgewiesen.

Waldkirchen hat sich in den Jahren seit der Stadterhebung 1972 von einer ländlich geprägten Gemeinde zu einem attraktiven Tourismusort mit hoher Lebens- und Wohnqualität entwickelt. Hier findet jeder, was er sucht: Stimmungsvolle Landschaft zum Wandern, Reiten, Radeln und Kutschenfahren. Urwüchsige Natur und „wilde Tiere“ im Nationalpark. Berge wie den sagenumwobenen „Dreisessel“. Flüsse, wie die rauschende Ilz. Schneesicherheit und spezielles Kleinklima. Sportliches Vergnügen mit Golf, Tennis, Ski und Snowboard oder einfaches Faulenzen und Loslassen vom Alltag. Mit dem Karoli-Badepark und dem Karoli-Eisstadion warten zwei außergewöhnliche Freizeiteinrichtungen auf Bürger und Gäste.

Kultur ist Nahrung für Geist und Seele. Ein Genuss, der in Waldkirchen Tradition hat. Ob stimmungsvolle Blasmusik, kirchliche Prozession oder Trachtenumzug: der ovale, historische „Marktplatz“ mit seinen mittelalterlichen Hausfassaden, „der Bauch Waldkirchens“, ist immer geeignete Kulisse für Feste jeder Art. So ein Brauchtums-Spektakel ist die „Waldkirchner Rauhacht“.

Sauerstoff als Lebenselixier, der Wald als Lieferant dafür – in Waldkirchen im Überfluss erhältlich durch einen Spaziergang entlang der wildromantischen Saußbachklamm, eine gemütliche Radwandertour fernab vom Verkehr oder eine ruhige Angelpartie am Kurparksee Erlauzwiesel. Waldkirchens Gastlichkeit wurde



belohnt durch Preise beim Wettbewerb „Gastliches Bayern“ und im Bundeswettbewerb „Familien-Ferien in Deutschland“.

Einen besonderen Namen hat sich Waldkirchen als Einkaufsstadt gemacht. Vor allem modebewusste Leute reisen aus nah und fern in die Bayerwaldstadt, um sich chic, elegant und „trendy“ einkleiden zu lassen. Daneben floriert aus wirtschaftlicher Sicht besonders das mittelständische Gewerbe, unterstützt seit einigen Jahren von einem Innovations- und Gründerzentrum. Dieses Zentrum hat in wenigen Jahren seit seiner Gründung insbesondere im Bereich der „modernen Kommunikationstechniken“ Firmen hervorgebracht, die zwischenzeitlich weltweit aktiv sind. Sie tragen eine Botschaft nach draußen, die für Waldkirchen typisch ist: „Offensiv und optimistisch in die Zukunft“ – eine Einstellung mit der auch die Gartenschau „Natur in Waldkirchen 2007“ angepackt wurde und ein voller Erfolg war.